

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 1 von 14

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

ADDINOL ACP Spray

UFI: 195W-MRED-257Q-H5X3

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/der Zubereitung**

Aerosol - Korrosionsinhibitor.

**1.3. Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Herstellerin**

|                           |                               |                               |
|---------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| Firmenname:               | ADDINOL Lube Oil GmbH<br>4609 |                               |
| Strasse:                  | Am Haupttor                   |                               |
| Ort:                      | D-06237 Leuna                 |                               |
| Telefon:                  | +49 (0) 3461 845-0            | Telefax: +49 (0) 3461 845-555 |
| E-Mail:                   | info@addinol.de               |                               |
| Ansprechpartner:          | Anwendungstechnik             |                               |
| Internet:                 | www.addinol.de                |                               |
| Auskunftgebender Bereich: | ADDINOL Anwendungstechnik     |                               |

**Lieferantin**

|                  |                                       |                               |
|------------------|---------------------------------------|-------------------------------|
| Firmenname:      | ADDINOL Lube Oil GmbH<br>Gebäude 4609 |                               |
| Strasse:         | Am Haupttor                           |                               |
| Ort:             | D-06237 Leuna                         |                               |
| Telefon:         | +49 (0) 3461 845-206                  | Telefax: +49 (0) 3461 845-555 |
| E-Mail:          | info@addinol.de                       |                               |
| Ansprechpartner: | Anwendungstechnik A. Flach            |                               |
| Internet:        | www.addinol.de                        |                               |

**1.4. Notrufnummer:** Giftnotruf Berlin +49 (0) 30 30686700**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Aerosol 1; H222-H229

Asp. Tox. 1; H304

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort:** Gefahr**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 2 von 14

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

**Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P210 Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
 P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Zubereitungen****Chemische Charakterisierung**

Zubereitung aus synthetischen Kohlenwasserstoffen, Carbonsäureestern, Additiven und Druckgas.

**Relevante Bestandteile**

| CAS-Nr.      | Stoffname   |              |                  | Anteil      |
|--------------|---|--------------|------------------|-------------|
|              | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |             |
|              | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                            |              |                  |             |
| 106-97-8     | Butan   |              |                  | 35 - 40 %   |
|              | 203-448-7   | 601-004-00-0 |                  |             |
|              | Flam. Gas 1, Liquefied gas; H220 H280                                 |              |                  |             |
| 74-98-6      | Propan  |              |                  | 15 - 20 %   |
|              | 200-827-9   | 601-003-00-5 |                  |             |
|              | Flam. Gas 1, Liquefied gas; H220 H280                                 |              |                  |             |
| 68649-11-6   | 1-Decen, Dimer, hydriert  |              |                  | 10 - < 20 % |
|              | 500-228-5   |              | 01-2119493069-28 |             |
|              | Acute Tox. 4, Asp. Tox. 1; H332 H304                                  |              |                  |             |
| 1474044-79-5 | Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate) |              |                  | < 2,5 %     |
|              | 939-717-7   |              | 01-2119980985-16 |             |
|              | Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319                                |              |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.      | EG-Nr.    | Stoffname  | Anteil      |
|--------------|-----------|--|-------------|
|              |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |             |
| 68649-11-6   | 500-228-5 | 1-Decen, Dimer, hydriert   | 10 - < 20 % |
|              |           | inhalativ: LC50 = 900-5200 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 4500 ppm (Gase); dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg |             |
| 1474044-79-5 | 939-717-7 | Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate)  | < 2,5 %     |
|              |           | inhalativ: LC50 = > 18 mg/l (Dämpfe); oral: LD50 = 5 mg/kg   |             |

**Weitere Angaben**

DMSO-Extract &lt; 3 %; IP 346. Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 3 von 14

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage, bei Atemnot in halbsitzender Haltung. Selbstschutz des Ersthelfers. Kontaminierte Kleidung wechseln. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

**Nach Einatmen**

Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

nach Einatmen: Benommenheit. Kopfschmerzen. Übelkeit.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Sprühwasser. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Löschpulver. Schaum.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Russ.

Brennbar. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Chemikalienschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Personen in Sicherheit bringen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ADDINOL ACP Spray

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 4 von 14

### 6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen. Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

#### Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Zu beachten: Technische Regeln Druckbehälter (TRB), Technische Regeln Druckgase (TRG): TRG 300, Aerosolrichtlinie (75/324/EWG).

#### Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Fernhalten von: Oxidationsmittel, Material, sauerstoffreich, brandfördernd.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Empfohlene Lagerungstemperatur: 5 - 40°C. Nicht aufbewahren bei Temperaturen über: 50°C.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Ausführliche Hinweise: siehe Technisches Merkblatt.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 5 von 14

**MAK-Werte (Art.50 Abs.3 der Verordnung über die Unfallverhütung (VUV, SR 832.30))**

| CAS-Nr.  | Stoff   | ppm  | mg/m <sup>3</sup> | F/ml | Kategorie         | Notation | Herkunft |
|----------|---------|------|-------------------|------|-------------------|----------|----------|
| 106-97-8 | n-Butan | 800  | 1900              |      | MAK-Wert 8 h      |          |          |
|          |         | 3200 | 7600              |      | Kurzzeitgrenzwert |          |          |
| 74-98-6  | Propan  | 1000 | 1800              |      | MAK-Wert 8 h      |          |          |
|          |         | 4000 | 7200              |      | Kurzzeitgrenzwert |          |          |

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                               | Stoff   | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
|---------------------------------------|---|----------------|------------|------------------------|
| 68649-11-6                            | 1-Decen, Dimer, hydriert  |                |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, akut               |   | inhalativ      | systemisch | 60 mg/m <sup>3</sup>   |
| Private Verwenderin DNEL, akut        |   | inhalativ      | systemisch | 50 mg/m <sup>3</sup>   |
| 1474044-79-5                          | Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate) |                |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig        |   | inhalativ      | systemisch | 70 mg/m <sup>3</sup>   |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig        |   | dermal         | systemisch | 10 mg/kg KG/d          |
| Private Verwenderin DNEL, langfristig |   | dermal         | systemisch | 0,00032 mg/kg KG/d     |
| Private Verwenderin DNEL, langfristig |   | inhalativ      | systemisch | 2,23 mg/m <sup>3</sup> |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                                  | Stoff   | Wert        |
|--|---|-------------|
| 1474044-79-5                             | Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate) |             |
| Umweltkompartiment                       |   |             |
| Süswasser                                |   | 0,004 mg/l  |
| Süswasser (intermittierende Freisetzung) |   | 0,0027 mg/l |
| Meerwasser                               |   | 0,0004 mg/l |
| Süswassersediment                        |   | 69 mg/kg    |
| Meeressediment                           |   | 6,9 mg/kg   |
| Sekundärvergiftung                       |   | 22,2 mg/kg  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |   | 10 mg/l     |
| Boden                                    |   | 13,9 mg/kg  |

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Quelle: TRGS 900

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

**Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 6 von 14

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille. DIN-/EN-Normen: DIN EN ISO 16321

**Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: DIN-/EN-Normen: EN ISO 374

Tragedauer bei permanentem Kontakt: 480 min

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).

Dicke des Handschuhmaterials: 0.4 mm

Handschuhe bei permanenten Gebrauch öfters wechseln!

Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer): 30 min

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).

Dicke des Handschuhmaterials: 0.2 mm

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Kontaminierte Kleidung wechseln. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

**Atemschutz**

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmassnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Atemschutz mit Filter gegen organische Gase und Dämpfe Typ A - Siedepunkt > 65°C: A1: < 1000 ppm; A2: < 5000 ppm; A3: < 10000 ppm

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |                         |                 |
|--|-------------------------|-----------------|
| Aggregatzustand:   | gasförmig               |                 |
| Farbe:   | hellgelb                |                 |
| Geruch:  | charakteristisch        |                 |
| Geruchsschwelle:   | nicht bestimmt          |                 |
|  |                         | <b>Prüfnorm</b> |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                                     | nicht bestimmt          |                 |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:                  | < -20 °C                |                 |
| Entzündbarkeit:  | nicht bestimmt          |                 |
| Untere Explosionsgrenze:                                       | 1,4 Vol.-%              |                 |
| Obere Explosionsgrenze:  | 15 Vol.-%               |                 |
| Flammpunkt:  | < -20 °C                | DIN EN ISO 2592 |
| Zündtemperatur:  | 287 °C                  |                 |
| Zersetzungstemperatur:   | nicht bestimmt          |                 |
| pH-Wert:   | nicht anwendbar         |                 |
| Kinematische Viskosität:<br>(bei 40 °C)                        | 17,6 mm <sup>2</sup> /s | ASTM D 7042     |
| Wasserlöslichkeit:   | unlöslich               |                 |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln<br>Keine Daten verfügbar |                         |                 |
| Verteilungskoeffizient<br>n-Oktanol/Wasser:                    | Keine Daten verfügbar   |                 |
| Dampfdruck:  | Keine Daten verfügbar   |                 |
| Dichte (bei 15 °C):  | 0,865 g/cm <sup>3</sup> | berechnet.      |
| Relative Dampfdichte:  | Keine Daten verfügbar   |                 |
| Partikeleigenschaften:   | Keine Daten verfügbar   |                 |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 7 von 14

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen****Explosionsgefahren**

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

**Selbstentzündungstemperatur**

Feststoff:

nicht anwendbar

Gas:

nicht anwendbar

**Oxidierende Eigenschaften**

Keine Daten verfügbar

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrössen**

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

Pourpoint:

-65 °C

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Entzündungsgefahr.

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Siehe Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Fernhalten von: Oxidationsmittel.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Russ.

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Nicht geprüfte Mischung.

**ATEmix berechnet**

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Gas) > 20000 ppm

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 8 von 14

| CAS-Nr.      | Bezeichnung   |                    |         |                     |  |
|--------------|---|--------------------|---------|---------------------|--|
|              | Expositionsweg  | Dosis              | Spezies | Quelle              | Methode                                  |
| 68649-11-6   | 1-Decen, Dimer, hydriert  |                    |         |                     |  |
|              | oral  | LD50 > 5000 mg/kg  | Ratte   | Study report (1994) | OECD Guideline 401                       |
|              | dermal  | LD50 > 2000 mg/kg  | Ratte   | Study report (1995) | OECD Guideline 402                       |
|              | inhalativ (4 h) Dampf   | LC50 900-5200 mg/l | Ratte   | Study report (1989) | OECD Guideline 402                       |
|              | inhalativ Gas   | ATE 4500 ppm       |         |                     |  |
| 1474044-79-5 | Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate) |                    |         |                     |  |
|              | oral  | LD50 5 mg/kg       | Ratte   | Study report (1978) | other: FHSLA, CFR, Title 21 J para. 191. |
|              | inhalativ (1 h) Dampf   | LC50 > 18 mg/l     | Ratte   | Study report (1978) | other: FHSLA, CFR, Title 21 J para. 191. |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann entfettend wirken und zu Dermatitis führen.

**Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

nicht anwendbar

**Allgemeine Bemerkungen**

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Nicht geprüfte Mischung.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 9 von 14

| CAS-Nr.      | Bezeichnung   |               |           |         |                                 |  |
|--------------|---|---------------|-----------|---------|---------------------------------|--|
|              | Aquatische Toxizität  | Dosis         | [h]   [d] | Spezies | Quelle                          | Methode  |
| 106-97-8     | Butan   |               |           |         |                                 |  |
|              | Akute Fischtoxizität  | LC50<br>mg/l  | 49,9      | 96 h    | Fish, no other information      | United States Environmental Protection A<br>The Ecosar class program has been develo |
|              | Akute Algentoxizität  | ErC50<br>mg/l | 19,37     | 96 h    | Algae                           | USEPA OPPT Risk Assessment Division (200)<br>Calculation using ECOSAR Program v1.00. |
|              | Akute Crustaceatoxizität  | EC50<br>mg/l  | 69,43     | 48 h    | Daphnia sp.                     | USEPA OPPT Risk Assessment Division (200)<br>Calculation using ECOSAR Program v1.00. |
| 74-98-6      | Propan  |               |           |         |                                 |  |
|              | Akute Fischtoxizität  | LC50<br>mg/l  | 49,9      | 96 h    | Fish, no other information      | United States Environmental Protection A<br>The Ecosar class program has been develo |
|              | Akute Algentoxizität  | ErC50<br>mg/l | 19,37     | 96 h    | Algae                           | USEPA OPPT Risk Assessment Division (200)<br>Calculation using ECOSAR Program v1.00. |
|              | Akute Crustaceatoxizität  | EC50<br>mg/l  | 69,43     | 48 h    | Daphnia sp.                     | USEPA OPPT Risk Assessment Division (200)<br>Calculation using ECOSAR Program v1.00. |
| 68649-11-6   | 1-Decen, Dimer, hydriert  |               |           |         |                                 |  |
|              | Akute Fischtoxizität  | LL50<br>mg/l  | > 1000    | 96 h    | Oncorhynchus mykiss             | Study report (1995)<br>OECD Guideline 203  |
|              | Akute Algentoxizität  | ErC50<br>mg/l | > 1000    | 96 h    | Raphidocelis subcapitata        | Study report (1995)<br>OECD Guideline 201  |
|              | Akute Crustaceatoxizität  | EL50<br>mg/l  | > 1000    | 48 h    | Daphnia magna                   | Study report (1995)<br>OECD Guideline 202  |
| 1474044-79-5 | Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate) |               |           |         |                                 |  |
|              | Akute Fischtoxizität  | LC50<br>mg/l  | 0,28      | 96 h    |                                 |  |
|              | Akute Algentoxizität  | ErC50<br>mg/l | > 1,2     | 72 h    | Pseudokirchneriella subcapitata | REACH Registration Dossier<br>OECD Guideline 201                                     |
|              | Akute Crustaceatoxizität  | EC50<br>mg/l  | >= 0,18   | 48 h    | Daphnia magna                   | REACH Registration Dossier<br>OECD Guideline 202                                     |
|              | Crustaceatoxizität  | NOEC          | 4,6 mg/l  | 21 d    | Daphnia magna                   | REACH Registration Dossier<br>OECD Guideline 211                                     |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 10 von 14

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.      | Bezeichnung   | Log Pow |
|--------------|---|---------|
| 106-97-8     | Butan   | 1,09    |
| 74-98-6      | Propan  | 1,09    |
| 68649-11-6   | 1-Decen, Dimer, hydriert  | > 6,5   |
| 1474044-79-5 | Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate) | > 6,6   |

**BCF**

| CAS-Nr.      | Bezeichnung   | BCF  | Spezies | Quelle              |
|--------------|---|------|---------|---------------------|
| 1474044-79-5 | Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate) | 3,16 |         | Study report (2013) |

**12.4. Mobilität im Boden**

Infolge seiner geringen Wasserlöslichkeit wird das Produkt in biologischen Kläranlagen weitgehend mechanisch abgetrennt.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Behälter nicht gewaltsam öffnen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend AVV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. (Bemerkung: Die Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen gemäß AVV sind aufzuführen)

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)**

160504 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschliesslich Halonen); Sonderabfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

|  |                   |
|--|-------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 1950           |
| <b>14.2. Ordnungsgemässe</b>           | DRUCKGASPACKUNGEN |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |                   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 2                 |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | -                 |
| Gefahrzettel:                          | 2.1               |



|                       |                 |
|-----------------------|-----------------|
| Klassifizierungscode: | 5F              |
| Sondervorschriften:   | 190 327 344 625 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 1 L             |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 11 von 14

Freigestellte Menge: E0  
 Beförderungskategorie: 2  
 Tunnelbeschränkungscode: D

**Binnenschiffstransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemässe** DRUCKGASPACKUNGEN  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
 Gefahrzettel: 2.1



Klassifizierungscode: 5F  
 Sondervorschriften: 190 327 344 625  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E0

**Seeschiffstransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemässe** AEROSOLS  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2.1  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
 Gefahrzettel: 2.1



Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 959  
 Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL  
 Freigestellte Menge: E0  
 EmS: F-D, S-U

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemässe** AEROSOLS, flammable  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2.1  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
 Gefahrzettel: 2.1



Sondervorschriften: A145 A167 A802  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 30 kg G  
 Passenger LQ: Y203  
 Freigestellte Menge: E0  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 203  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 75 kg  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 203  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 150 kg

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 12 von 14

**14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender**

Achtung: entzündbare Gase.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäss IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 28, Eintrag 40, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen: 59,5 % (388,535 g/l)

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus Farben und Lacken: 59,5 % (388,535 g/l)

**Zusätzliche Hinweise**

Zu beachten: 850/2004/EC , 79/117/EEC , 689/2008/EC , 2008/47/EC

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,2,3,8,9,12,15.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 13 von 14

**Abkürzungen und Akronyme**

Flam. Gas: Entzündbare Gase

Aerosol: Aerosole

Liquefied gas

Acute Tox: Akute Toxizität

Asp. Tox: Aspirationsgefahr

Skin Irrit: Hautreizung

Eye Irrit: Augenreizung

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße;

ADN - Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen;

ASTM - American Society for the Testing of Materials; ATE - Schätzwerte für die akute Toxizität; bw - Body

weight; CAO - Cargo Aircraft Only; CAS - Chemical Abstracts Service; CLP - Einstufung, Kennzeichnung und

Verpackung von Chemikalien; CMR - Karzinogen, erbgutverändernd oder reproduktionstoxisch; DIN -

Deutsches Institut für Normung; DNEL - Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration; GHS - Globally Harmonized

System; EC50 - Mittlere effektive Konzentration, die bei einer Versuchspopulation eine andere definierte

Wirkung als den Tod auslöst; EG - Europäische Gemeinschaft; EN - Europäische Normen; IARC -

Internationale Behörde zur Erforschung von Krebs; IATA - Internationale Luftverkehrsvereinigung; IBC-Code -

Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien in großen

Mengen befördern; IMDG - Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr; IMO - International

Maritime Organisation; ISO - Internationale Organisation für Normung; LC50 - Letale Konzentration, die sich

auf 50% der beobachteten Population bezieht; LD50 - Letale Dosis, die sich auf 50% der beobachteten

Population bezieht; MAK - Maximale Arbeitsplatzkonzentration; MARPOL - Internationales Übereinkommen

zum Schutz der Meeresumwelt durch schiffsbedingte Abfälle; NOEC - No Observed Effect Concentration; OEL

- Arbeitsplatzgrenzwert; OECD - Organisation zur ökonomischen Zusammenarbeit und Entwicklung; PBT -

Persistent, bioakkumulativ und toxisch; PNEC - Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt;

PPM - Anteile pro Million; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des

Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer

Stoffe, RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; STEL -

Grenzwert für Kurzzeitexposition; TWA - Zeitlich gewichteter Mittelwert; UN-Nummer - UN Nummer für den

Transport gefährlicher Güter; vPvB - sehr persistent und sehr bioakkumulativ

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

**Weitere Angaben**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **ADDINOL ACP Spray**

Überarbeitet am: 24.04.2026

Materialnummer: 77300332

Seite 14 von 14

---

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*